



**KREISSCHULE**  
Aarau-Buchs

Kreisschule Aarau-Buchs  
Hammer 18  
5000 Aarau

E kreisschulpflege@aarau.ch  
www.ksab.ch

## **Beantwortung einer Anfrage Dr. Nicole Burger (SVP); Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft**

Sehr geehrte Frau Präsidentin des Kreisschulrats  
Sehr geehrte Mitglieder des Kreisschulrats

Am 25. November 2019 hat die Kreisschulrätin Dr. Nicole Burger (SVP) eine Anfrage zur Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft in der Kreisschule Aarau-Buchs an die Kreisschulpflege gestellt und ersucht um Beantwortung der gestellten Fragen.

### **Die Anfrage kann wie folgt beantwortet werden:**

#### **1. Wie wurden die Lehrpersonen der Kreisschule Aarau-Buchs resp. deren Vertreter bisher in wichtige Entscheide der Kreisschulpflege miteinbezogen?**

Mitarbeiter/-innen werden der Aufgabe entsprechend einbezogen. So arbeiten Mitarbeiter/-innen bei der Umsetzung der von der Kreisschulpflege beschlossenen strategischen Schwerpunkte in entsprechenden Arbeitsgruppen mit.

Die fachliche Ausarbeitung des Musikschulreglements wurde in einer Arbeitsgruppe bestehend auch aus Lehrpersonen erarbeitet. Alle Mitarbeiter/-innen konnten an der Vernehmlassung zum Reglement teilnehmen. Beim laufenden Projekt zur Neuorganisation der Tagesstrukturen sind Mitarbeiter/-innen von Anfang an im Rahmen der Grossgruppenveranstaltungen einbezogen.

Bei anderen Themen, z.B. Stundenplan Kindergarten, Laufbahnentscheiden, entscheidet die Kreisschulpflege über Anträge die von den Schulleitungen in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter/-innen entstanden sind.

#### **2. Wie werden die Lehrpersonen der Kreisschule Aarau-Buchs resp. deren Vertreter künftig in wichtige Entscheide der Kreisschulpflege miteinbezogen?**

Der Einbezug der Mitarbeiter/-innen wird auch in Zukunft der Aufgabe entsprechend gestaltet. Dabei kann die ganze Bandbreite von Mitwirkungsmöglichkeiten von der Anhörung bis hin zur Erarbeitung der Grundlagen in Arbeitsgruppen zum Tragen kommen.

Über den projektspezifischen Einbezug hinweg strebt die Kreisschulpflege gemäss dem strategischen Schwerpunkt „Mitarbeiterpartizipation“ den Aufbau von Strukturen, die bei Themen wie stufendurchmischte Oberstufen, eine institutionalisierte Zusammenarbeit ermöglicht an.

#### **3. In welchen Fällen dürfen die Vertretung der Lehrerschaft oder die einzelnen Lehrpersonen mit einer vorgängigen Anhörung rechnen?**

Die Anhörung (das Vernehmlassungsverfahren) im eigentlich politischen Sinn für kantonale Vorgaben findet in der Schule Aargau auf Stufe BKS statt. Das BKS legt den Kreis der Anzuhörenden jeweils fest.



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

Die institutionalisierte Zusammenarbeit, so auch die grundsätzlichen Regeln bzgl. schulinterner Anhörung, werden mit der Umsetzung des oben erwähnten strategischen Schwerpunktes festgelegt.

Anhörungen können stattfinden bei Themen wie Neugestaltung der Themenwochen, Ausgestaltung der Mitarbeitendenvertretung, Ausgestaltung der Elternzusammenarbeit.

#### **4. Dem Vernehmen nach soll es Probleme in der Zusammenarbeit mit der Lehrervertretung BALK geben. Ist dies zutreffend? Falls ja, wo liegen diese Probleme?**

Die Kreisschulpflege steht in regelmässigem Austausch mit dem BALK; dies war insbesondere bis zu den Sommerferien 2019 der Fall. Im Vordergrund stehe das Erarbeiten von Grundlagen der Zusammenarbeit, der Funktion und der Rolle des BALK. Diese Arbeiten sind noch nicht finalisiert, werden aber konsequent weitergeführt.

#### **5. Was unternimmt die Kreisschulpflege, um das Verhältnis mit der Lehrervertretung BALK künftig zu verbessern? Wie wird die Zusammenarbeit in Zukunft ausgestaltet?**

Am 19. Dezember 2019 fand zwischen Marcel Bögli als neu gewähltem Mitglied der Kreisschulpflege und zuständig für das Ressort Personal und dem BALK, vertreten durch Bruno Schlatter und der delegierten Vertreter des BALK, ein Austausch statt. Die aufgeführten Themen, wie Zusammenarbeit und Lehrervertretung waren Inhalt dieses Gesprächs. Massnahmen, wie die Zusammenarbeit weitergeführt wird, sind besprochen und werden in den nächsten Treffen umgesetzt.

Die Ausgestaltung der Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter/-innen erfolgt im Rahmen der Umsetzung des strategischen Schwerpunktes. Bisher fand der Austausch zu diesem Thema vor allem mit den Vertreter/-innen des BALKs statt.

Die Beantwortung der Anfrage verursachte Kosten von 320.00 Franken (Ansatz: 100 Franken pro Stunde).